Inhalt

6	**Vorwort**	
10	**1**	**Eckpunkte des neuen Know-how-Schutzes**
11	1.1	Checkliste – Typische Geschäftsgeheimnisse
13	1.2	Bedeutung des „Know-how-Schutzes“ in Compliance-Management-Systemen
13	1.3	Wie verhält sich der Know-how-Schutz zu anderen Rechten des geistigen Eigentums?
14	**2**	**Geschäftsgeheimnis**
15	2.1	Definition durch die Know-how-Richtlinie und Schutzvoraussetzungen
18	2.2	Was ist neu? – Erfordernis angemessener Geheimhaltungsmaßnahmen
23	2.3	Der Inhaber eines Geschäftsgeheimnisses
24	**3**	**Berechtigungs- und Schutzkonzept**
25	3.1	Erfassung von Geschäftsgeheimnissen
29	3.2	Reverse Engineering
32	**4**	**Geschäftsgeheimnisse im Arbeitsverhältnis**
33	4.1	Angemessene Geheimhaltungsmaßnahmen im Arbeitsverhältnis
36	4.2	Geheimhaltungsvereinbarungen und Dienstverträge
39	4.3	Rechtswidriger Erwerb und Nutzung von Geschäftsgeheimnissen durch den Arbeitnehmer
41	4.4	Verträge mit überlassenen Arbeitnehmern und Providern
44	4.5	Dienstnehmerhaftpflicht-Privileg nach dem Dienstnehmerhaftpflichtgesetz (DHG)
45	4.6	Abstimmung mit internem Whistleblowing-Konzept
49	4.7	Geheimhaltung bei Organfunktionen/Aufsichtsratsmandaten
52	**5**	**Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen**
53	5.1	Grundlagen
53	5.1.1	Typische Schutzobjekte
54	5.1.2	Schutzmaßnahmen für elektronische Dokumente
56	5.1.3	Klassifizierung von Dokumenten und Daten
57	5.1.4	Zugriffsberechtigungen
61	5.1.5	Document-Management-Systeme
62	5.1.6	IT-Infrastruktur und Technik
63	5.2	Physische Schutzmaßnahmen

64 5.3 Schutzmaßnahmen für Mitarbeiter
65 5.4 Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser
66 5.5 Kontrollfragen

68 6 Rechtsfolgen bei Verletzung von Geschäftsgeheimnissen Dritter
69 6.1 Ansprüche nach dem UWG
70 6.2 Unterlassungsanspruch
70 6.3 Beseitigungsanspruch
71 6.4 Schadenersatz und Gewinnherausgabe
72 6.5 Einstweilige Verfügung
74 6.6 Urteilsveröffentlichung
74 6.7 Weiterverwendung von Geschäftsgeheimnissen im Falle von „nachträglicher Schlechtgläubigkeit" des Verletzenden
75 6.8 Strafrechtliche Bestimmungen
76 6.9 StGB Geheimnisschutzdelikte
78 6.10 Hausdurchsuchung und Akteneinsicht

80 7 Schutz von Geschäftsgeheimnissen im Verfahren
81 7.1 Geschäftsgeheimnisse als Verfahrensgegenstand
82 7.2 Mehrstufiger Geheimnisschutz und seine Geltendmachung im Verfahren
83 7.3 Maßnahmen zur Wahrung der Vertraulichkeit durch „In-Camera-Verfahren"
84 7.4 Offenlegung des Geschäftsgeheimnisses im Verfahren

86 8 Ausblick

90 Literaturverzeichnis

96 Stichwortverzeichnis

102 Die Herausgeber und Autoren

Abbildungsverzeichnis

26	Abbildung 1	Gefahrenquellen für Know-how
43	Abbildung 2	Verträge mit überlassenen Arbeitnehmern und Providern
48	Abbildung 3	Anwendungsbereich der Whistle-blowing-RL
55	Abbildung 4	Klassische Lehre der Informations-sicherheit
58	Abbildung 5	Rollenvergabe von Mitarbeitern und deren Zugriffsberechtigung